

Begrüssung und Dank

Robert Koller, Direktor educa.ch seit 1. Januar 2008

Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Referentinnen und Referenten

Auftraggeberinnen

Hans Ambühl, Generalsekretär der EDK

Befreundete Organisationen

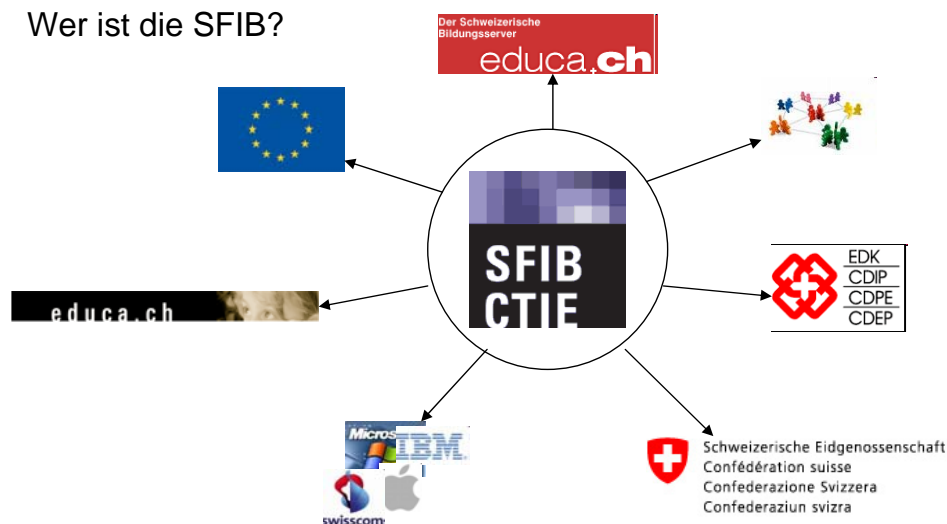
Sonja Rosenberg, Generalsekretärin der COHEP

Charlotte Sgier de Cerf, Koordinationsstelle Informationsgesellschaft, BAKOM

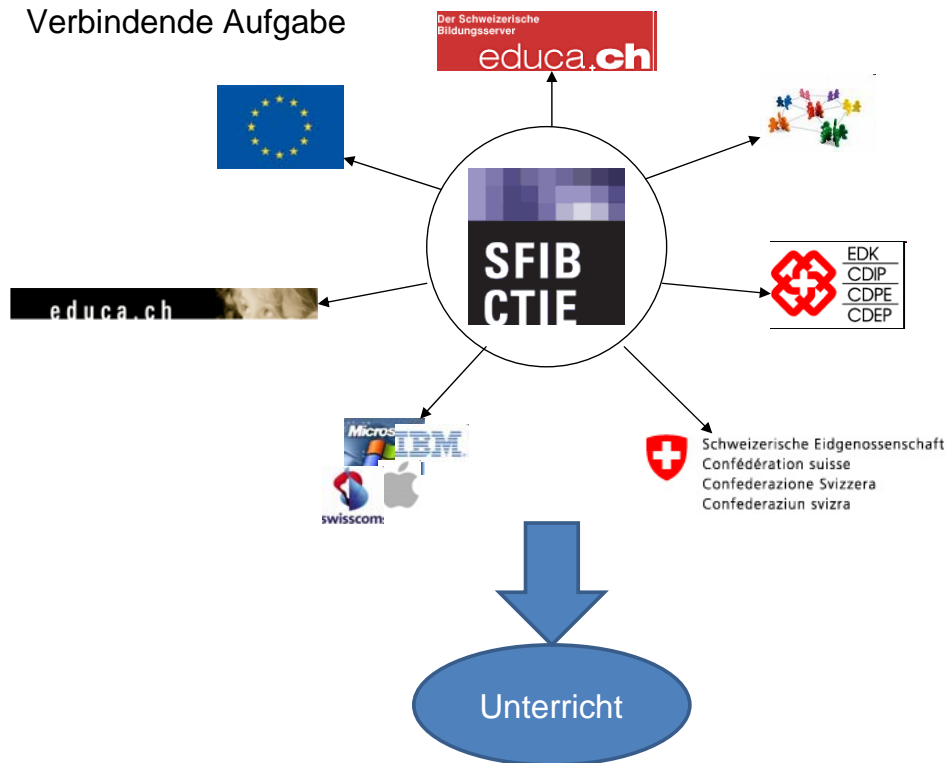
Daniel Forchelet, secrétaire général adjoint, CIIP

Marc Durando, Executive Director, European Schoolnet EUN

Wer ist die SFIB?



Verbindende Aufgabe

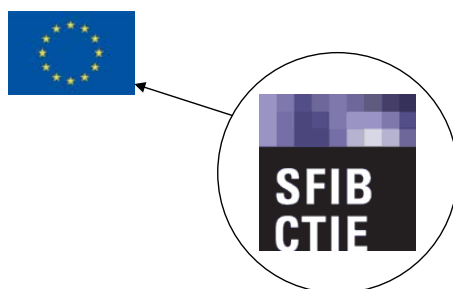


Fachagentur der EDK / Unterstützung durch den Bund

» Nationale Kompetenzzentren

> Schweizerische Zentralstelle für die Weiterbildung der Mittelschullehrpersonen	WBZ
Die WBZ fördert und koordiniert die Weiterbildung der Lehrkräfte der Sekundarstufe II (Allgemeinbildung) und unterstützt Schulen der Sekundarstufe Qualitätsentwicklung. Die WBZ ist eine Institution der EDK.	Bern und Neuchâtel
> Schweizerisches Dienstleistungszentrum Berufsbildung/ Berufsaufbahnberatung	SDBB
Das SDBB publiziert Unterlagen für die Berufs- und Studienberatung. Es publiziert auch Unterlagen für Qualifikationsverfahren (z.B. Lehrabschlussprüfungen). Im Bereich Weiterbildung (z.B. für Fachleute im Bereich Berufsaufbahnberatung) ist das SDBB eine Institution der EDK.	Bern
> Schweizerische Koordinationsstelle für Bildungsforschung	SKBF
Die SKBF dokumentiert alle Aktivitäten der Bildungsforschung in der Schweiz, besorgt die entsprechende Information und fungiert als internationale Kontaktstelle. Sie wird vom Bund und von der EDK gemeinsam getragen.	Aarau
> Schweizerische Zentralstelle für Heilpädagogik	SZH
Die SZH besorgt die Dokumentation und Information über das Sonderschulwesen und ist als Beratungsstelle der EDK und der Kantone in allen Fragen der Heilpädagogik tätig. Sie wird von einem privaten Verein getragen und von der EDK mitfinanziert.	Luzern
> Schweizerische Fachstelle für Informationstechnologien im Bildungswesen	SFIB
Die SFIB erfüllt Leistungsaufträge der EDK und des Bundes (BBT) im Bereich der Implementation moderner Informations- und Kommunikationstechnologien (ICT) an den Schulen.	Bern

Internationale Beziehungen



- ▣ die Teilnahme an Projekten und an den Netzwerken von European Schoolnet www.eun.org, einer europäischen Organisation, der etwa dreissig Bildungsministerien mit dem Ziel angeschlossen sind, die Nutzung der ICT in der Bildung zu verbessern
- ▣ die Teilnahme an europäischen Forschungsprojekten (zum Beispiel P2P, das sich auf den Austausch zwischen den Akteuren im Bereich der Bildungspolitik erstreckt)
- ▣ eine Arbeit mit schweizerischen Experten, um die internationale Zusammenarbeit im Bereich ICT und Bildung in der Schweiz zu verbessern
- ▣ das internationale Portal international.educa.ch, das Informationen über die Netzwerke, die Projekte und die interessanten Stellen über ICT und Bildung in den Schulen, den Verwaltungen und der Bildung liefert

educa.ch



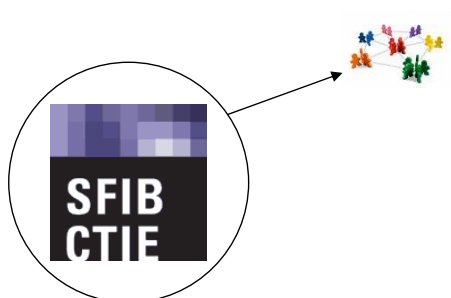
- educa.ch ist eine Genossenschaft, die die SFIB gemäss Leistungsauftrag führt
- educa.ch ist das Informationsportal des Schweizerischen Bildungsservers SBS

Private Partner



- Aushandeln von Rahmenvereinbarungen

Netzwerk



- pflegt Netzwerke von Institutionen und Experten
- organisiert gesamtschweizerische Veranstaltungen

Moderation

Caroline Delacrétaz Zaugg, Gesamtprojektleiterin SFIB

Zum Programm:

Hans Ambühl, Generalsekretär der EDK:

Förderung der ICT im Unterricht: Strategie einer gemeinsamen Sache.

Marc Durando, Executive Director, European Schoolnet EUN

European Schoolnet – Bildungsministerien vernetzen ihre Interessen:
Was steht in den nächsten Jahren an?